

An

Widerspruch gemäß Artikel 21 Absatz 2 DSGVO

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß Artikel 21 Absatz 2 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) widerspreche ich der Verarbeitung oder Nutzung folgender personenbezogenen Daten für Direktwerbung:

Ich bitte um eine Bestätigung des Eingangs meines Antrags und gemäß Artikel 12 Absatz 3 DSGVO um Informationen zu den daraufhin ergriffenen Maßnahmen bis spätestens zum folgenden Datum:

Bei Nichtbeachtung meiner Forderung werde ich mich an eine Datenschutzbehörde wenden. Zudem behalte ich mir weitere rechtliche Schritte vor, die auch die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen nach Artikel 82 DSGVO umfassen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Hinweise zur Verwendung dieses Musterschreibens

1. Trage bitte deine Adresse und die Empfängeradresse des Unternehmens ein. Wenn vorhanden, kannst du auch deine Kunden- und/oder Rechnungsnummer angeben.
2. Gib an, welche Daten oder Datenkategorien nicht für Direktwerbung genutzt werden sollen. Du kannst auch einfach schreiben: „Jegliche personenbezogenen Daten“
3. Das Unternehmen muss unverzüglich, spätestens innerhalb eines Monats nach Eingang deines Schreibens, antworten. Daher kannst du als Fristtermin ein Datum einen Monat und drei Tage (für den Versand) nach dem Versand wählen.
4. Bitte schicke das Schreiben direkt an das Unternehmen (nicht Verbraucherschutzvereine oder -behörden).

Wichtig: Deine Anfrage muss kostenlos bearbeitet werden. Nur bei unbegründeten oder häufig wiederholten Anträgen dürfen Unternehmen ein Entgelt verlangen.

Weitere Informationen zu deinem Recht auf Widerspruch bei Direktwerbung findest du auf [DeineDatenDeineRechte.de](https://www.DeineDatenDeineRechte.de).

Stand: Mai 2018